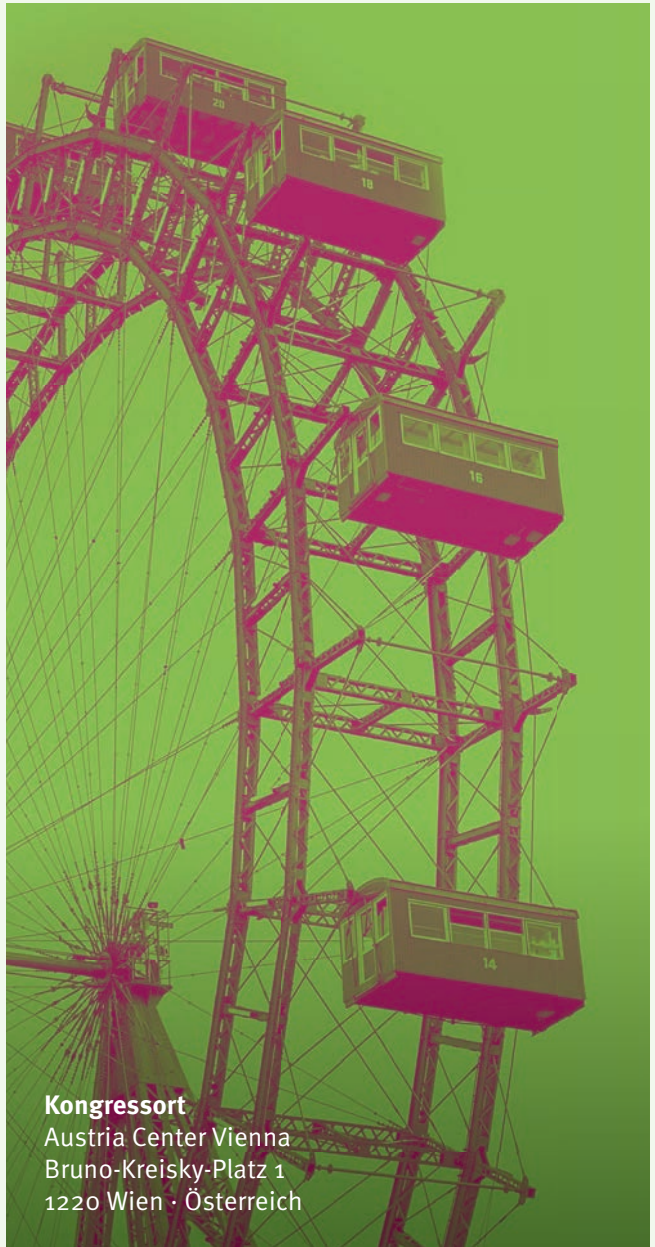




PFLEGETAGUNG

29./30. September 2018

PROGRAMM



Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Impressum | 2 |
| Grußwort | 3 |
| Übersichtspläne Austria Center Vienna | 4 |
| Programm | 6 |
| Informationen für Teilnehmer | 12 |
| Informationen für Referenten und Vorsitzende | 15 |

IMPRESSUM

Das vorliegende Programm wird anlässlich der Pflēgetagung im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie 2018 herausgegeben.

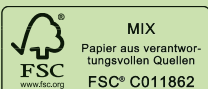
dgho 
service gmbh
kongresse · seminare · workshops

DGHO Service GmbH
Alexanderplatz 1, Berlinahaus, 10178 Berlin
Tel.: +49 (0)30 27 87 60 89-20
info@dgho-service.de
www.dgho-service.de

Redaktion: Dagmar Zilske-Müller

Geschäftsführung: Iwe Siems
Steuernummer 1137/266/21212
Amtsgericht Charlottenburg, HRB 119462 B

Die Daten für dieses Programm wurden mit größter Sorgfalt zusammengetragen. Unzutreffende Angaben können jedoch nicht ausgeschlossen werden. Anzeigen geben nicht notwendigerweise die Auffassung des Veranstalters wieder. Alle Rechte wie Nachdruck, Vervielfältigung, Veröffentlichung und Verbreitung jeder Art – auch von Abbildungen –, Vortrag, Funk, Tonträger und Fernsehübertragungen sowie auch elektronische Veröffentlichung und Verbreitung (Internet) behält sich der Herausgeber vor. Angaben über Dosierungsanweisungen und Applikationsformen entbinden die verantwortliche Ärztin/den verantwortlichen Arzt nicht davon, notwendige Diagnostik, Indikationen, Kontraindikationen und Dosierungen im Einzelfall zu überprüfen! Der Veranstalter übernimmt keine Gewähr.



Redaktionsschluss: 3. September 2018
Änderungen vorbehalten
Satz und Layout: omnisatz GmbH, Berlin
Druck: Bosch Druck GmbH, Landshut

Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

es ist uns eine Freude, Sie zur Pflegetagung während der Jahrestagung in Wien begrüßen zu dürfen.

Gemeinsam mit der Onkologiepflege Schweiz und dem Arbeitskreis Pflege der DGHO haben wir ein vielfältiges und spannendes Programm für Sie zusammengestellt.

Wir alle haben in den vergangenen Jahren sehr viele Innovationen hinsichtlich diagnostischer und therapeutischer Maßnahmen im Bereich der Hämatologie und Onkologie miterleben dürfen, die zu deutlichen Verbesserungen für Patientinnen und Patienten, aber auch zu vielen beruflichen Herausforderungen führten. Daher widmen wir uns im Fortbildungsbereich der Pflegetagung innovativen Pflegekonzepten und neuen Therapien von Leukämien, Prostata- und Pankreaskarzinomen sowie Osteoporose. In Anbetracht neuer Nebenwirkungen der derzeit in der Klinik angewandten Immuntherapeutika wird auch das Nebenwirkungsmanagement in der Pflegetagung thematisiert.

Auch werden Ihnen zusätzliche Skills zu erfolgreicher Kommunikation mit Patientinnen und Patienten und deren Angehörigen, zum sicheren Umgang mit Zytostatika und zur Bewältigung logistischer Herausforderungen im Pflegealltag vermittelt und neue Erfahrungen und Lösungsvorschläge präsentiert.

In Workshops werden neue supportive Maßnahmen wie Musiktherapie und Atemtechniken zur Unterstützung der Patientinnen und Patienten vermittelt und auch Tabuthemen wie Sexualität und Krebs angesprochen.

Die Interdisziplinarität unseres täglichen Handelns findet auch in interdisziplinären Sitzungen ihren Ausdruck. Hier wird das Verhältnis zwischen Behandlungsteam und Patienten sowie die symptomorientierte Palliativmedizin in den Fokus genommen und wir haben die Möglichkeit, ärztlicherseits und pflegerischerseits gemeinsame erfolgreiche Strategien für den klinischen Alltag zu entwickeln.

Unsere Tagung bietet für Sie auch die Möglichkeit, sich abseits der Vorträge innerhalb Ihrer Berufsgruppe auszutauschen und für Sie wichtige Themen zu besprechen.

Wir hoffen, dass unser Programm Ihr Interesse geweckt hat und wir möchten Sie sehr herzlich in Wien zu spannenden und stimulierenden Tagen willkommen heißen.

Mit herzlichen Grüßen

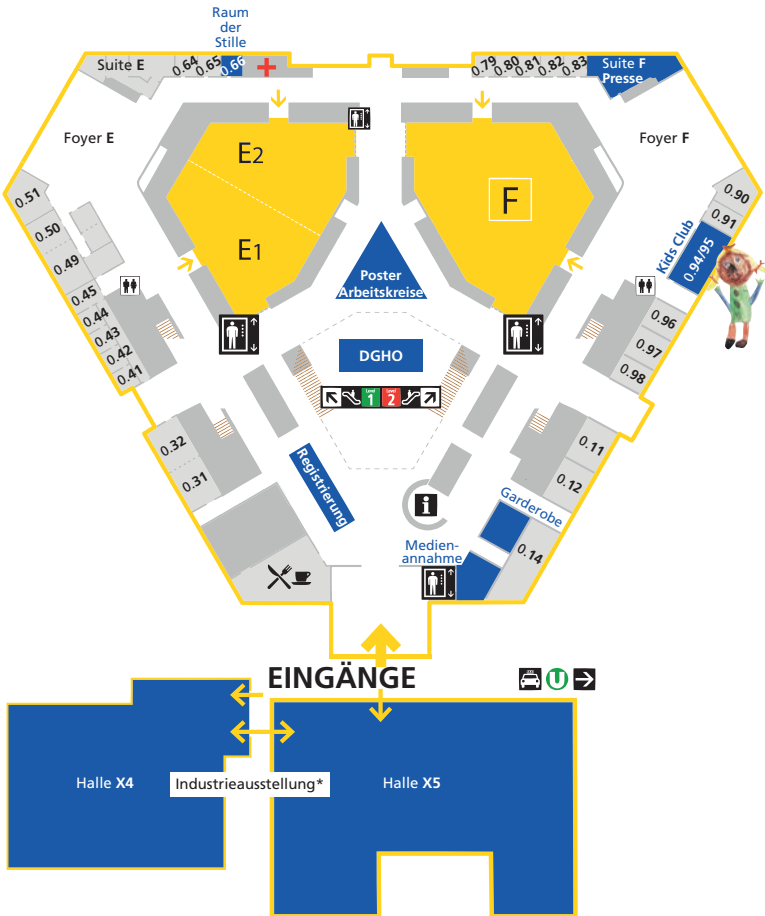
Josef Trattner, BSc, MSc
Vorsitzender der AHOP

Univ. Prof. Dr. Hildegard Greinix
Kongresspräsidentin

Übersichtspläne Austria Center Vienna

Level
0

Eingangsebene (Gelbe Ebene)



Das Programm als Kongress-App

1. installieren:



2. Kongress-Code eingeben:

dgho2018

3. installieren:



W-LAN



DGHO2018

Passwort: DGHO2018

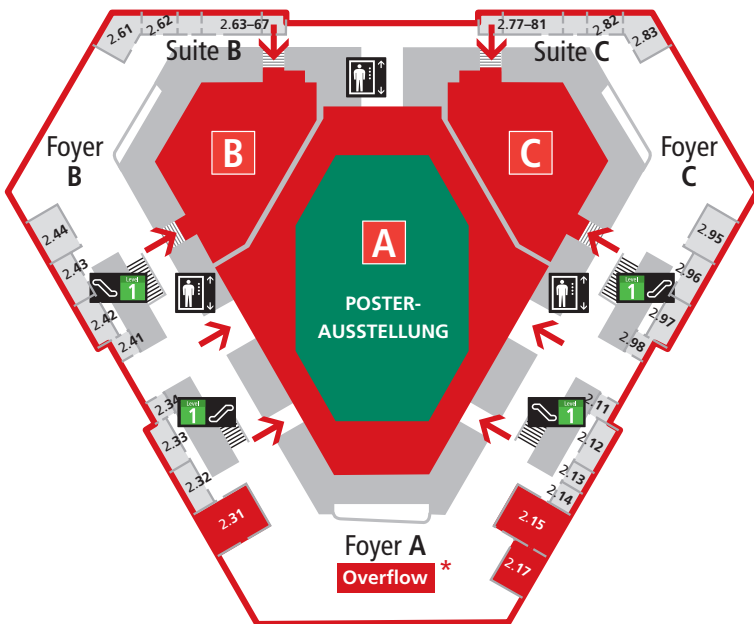
Level
1

1. Etage (Grüne Ebene)



Level
2

2. Etage (Rote Ebene)



* Overflow: Zusätzliche Übertragungsmöglichkeit bei Raumüberfüllung

Programm

Samstag, 29. September 2018

08:00–08:55

L2 Ebene 1

Neue Therapien – ärztliche und pflegerische Aspekte: Osteoporose

08:00 Osteoporose/Knochenkrebs
Wörmann, Bernhard (Berlin, D)

08:00–09:30

L6 Ebene 1

Palliativpflege

Vorsitz: Jermann, Patrick (Basel, CH), Spalt, Martina (Wien, A)

08:00 Begrüßung durch die Kongresspräsidentin
Greinix, Hildegard (Graz, A)

08:10 Begrüßung durch die Ländervertretung Pflege in der Onkologie
Trattner, Josef (Graz, A)

08:20 Sterben zu Hause ermöglichen
Nikolic, Vesna (Wien, A)

08:45 Lebensende
Masel, Eva Katharina (Wien, A)

09:00–09:55

L2 Ebene 1

Neue Therapien – pflegerische und ärztliche Aspekte: Leukämien

09:00 Leukämien
Spiekermann, Karsten, Döllel, Andrea (München, D)

10:00–10:55

L2 Ebene 1

Neue Therapien – pflegerische und ärztliche Aspekte: Prostatakarzinom

10:00 Prostatakarzinom
Krainer, Michael (Wien, A)

10:00–11:30

L6 Ebene 1

Innovative Pflegekonzepte

Vorsitz: Kern FÜRer, Cornelia (Walenstadt, CH), Titzer, Harald (Wien, A)

10:00 Seelsorge in der Onkologie
Flad, Barbara (Zams, A)

10:30 Durch Praxisentwicklung zur Leistungsverbesserung
Jermann, Patrick (Basel, CH)

11:00 CCM im Krankenhaus
Göbel, Gundula (Salzburg, A)

11:00–11:55

L2 Ebene 1

Neue Therapien – pflegerische und ärztliche Aspekte: Pankreaskarzinom

- 11:00 Pankreaskarzinom
Sinn, Marianne (Berlin, D)

12:00–13:30

L6 Ebene 1

Fortbildung

Verhältnis Behandlungsteam – Patient: Diskrepante Erwartungshaltung und Verweigerung von Patientenwünschen

- Vorsitz: Mößner, Ulrike (Freiburg, D), Meran, Johannes (Wien, A)
- 12:00 Was lernen wir aus der Methadon-Debatte?
Schuler, Ulrich (Dresden, D)
- 12:30 Kulturelle Herausforderungen in der Betreuung
Nagele, Eva Helene (Graz, A)
- 13:00 Kurative vs palliative Therapie
Krull, Elisabeth (Landshut, D)

14:00–15:30

L6 Ebene 1

Fortbildung

Symptomorientierte Palliativmedizin

- Vorsitz: Schmidt, Silke (Bad Soden-Salmünster, D), Junghanß, Christian (Rostock, D)
- 14:00 Angst
Münch, Urs (Berlin, D)
- 14:22 Übelkeit/Erbrechen
Jordan, Karin (Heidelberg, D)
- 14:44 Maligne intestinale Obstruktion
Kloke, Marianne (Essen, D)
- 15:06 Schlafstörungen
Rosenbruch, Johannes (München, D)

15:45–17:15

L6 Ebene 1

Nebenwirkungsmanagement

- Vorsitz: Stehr, Waltraud (Stuttgart, D)
- 15:45 Erweitertes Sepsis-Management als pflegerisches Handlungsfeld bei hämatologisch-onkologischen Patienten
Gatzka, Daniela (Freiburg, D)
- 16:15 Isolationsmaßnahmen in der Onkologie und Hämatologie: Kritische Betrachtung alter und neuer Ansichten
Spalt, Martina (Wien, A)
- 16:45 Obstipationsmanagement in der Onkologie
Häusermann, Sara Ursula (Winterthur, CH)

17:30–19:00

A Ebene 2

Posterdiskussion

Sonntag, 30. September 2018

08:00–09:30

L4 Ebene 1

Workshop **Sexualität und Krebs**
Pesenti-Salzmann, Claudia (Ascona, CH)

08:00–09:30

L5 Ebene 1

Workshop **Lungenkarzinom - Unterstützung durch Atemtechnik**
Leitseder, Christine (Marburg, D)

08:00–09:30

L6 Ebene 1

Workshop **Hautpflege nach der Strahlentherapie**
Onkologische Pflege in der Strahlentherapie
John, Heike (Hannover, D)

10:00–11:30

L4 Ebene 1

Workshop **Sexualität bei onkologischen Palliativpatienten**
Sumnitsch, Petra (Bludenz, A)

10:00–11:30

L5 Ebene 1

Workshop **Fatigue**
Horneber, Markus (Nürnberg, D)
Otto, Stephanie (Ulm, D)

10:00–11:30

L6 Ebene 1

Workshop **Musiktherapie**
Moser, David (Bern, CH)

12:00–13:30

L6 Ebene 1

Aktuelle Situation in der Pflege

Vorsitz: Nätscher, Andrea (Nürnberg, D), Trattner, Josef (Graz, A)

12:00 Aktuelle Situation in der Pflege I
Bienstein, Christel (Witten, D)

12:45 Aktuelle Situation in der Pflege II – Aspekte der Pflegekammer
Kiefer, Andrea (Stuttgart, D)

14:00–15:30

1.61/62 Ebene 1

Workshop Resilienz – Warum können manche Menschen besser mit Konflikten umgehen?

Paradies, Kerstin (Hamburg, D)

14:00–15:30

L4 Ebene 1

Workshop Sexualität bei Krebserkrankungen - raus aus der Tabuzone

Ucsnik, Lucia (Wien, A)

14:00–15:30

L5 Ebene 1

Workshop Berühren – berührt werden – berührt sein in der professionellen Pflege

Lang, Heidi (Heilbronn, D)

15:45–17:15

L4 Ebene 1

Skills in der Pflege

Vorsitz: Jermann, Patrick (Basel, CH), Trattner, Josef (Graz, A)

15:45 Kommunikation von und Kommunikationstraining mit Pflegenden
Kiss, Alexander (Basel, CH)

16:15 Die Rolle der Pflege im onkologischen Zentrum
Gattermann, Jörn (Bremen, D)

16:45 Sicherheit im Umgang mit Zytostatika
Paradies, Kerstin (Hamburg, D)

17:30–19:00

A Ebene 2

Posterdiskussion

Programmänderungen vorbehalten.

Arbeitskreis Pflege

der DGHO

Unsere Aufgaben und Projekte

- Erarbeitung pflegerischer Leitlinien und Veröffentlichung auf Onkopedia Pflege
- Veröffentlichung einer Übersicht häufig gestellter Pflegediagnosen bei Patientinnen und Patienten mit hämatologischen und onkologischen Erkrankungen auf Onkopedia Pflege
- Veröffentlichung von Facharbeiten und Stellungnahmen zu hämatologischen und onkologischen Themen
- Gestaltung der Pflegetagungen im Rahmen der Jahrestagungen der deutschsprachigen Fachgesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie – gemeinsam mit Mitgliedern der „Arbeitsgemeinschaft hämatologischer und onkologischer Pflegepersonen in Österreich“ und der „Onkologiepflege Schweiz“
- Übersicht hämatologischer und onkologischer Fachweiterbildungsstätten

Unsere Ziele

Im Arbeitskreis Pflege arbeiten Pflegende verschiedener Professionen, wie z. B. Gesundheits- und KrankenpflegerInnen, Medizinische Fachangestellte und PflegepädagogInnen aus verschiedenen Einrichtungen zusammen.

Ziel ist es, eine berufsgruppenübergreifende Basis zu schaffen, um Patientinnen und Patienten mit hämatologischen und onkologischen Erkrankungen eine bestmögliche Pflege und Betreuung zu bieten.

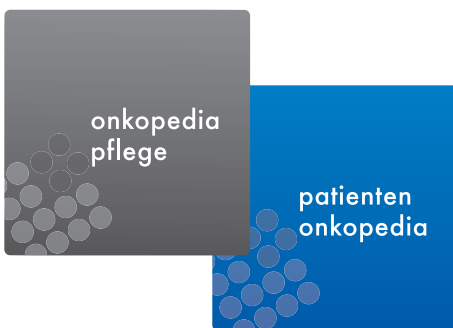
Daran arbeiten wir:

- Verbesserung der Qualität der Pflege von Patientinnen und Patienten mit hämatologischen und onkologischen Erkrankungen
- Intensivierung des Wissenstransfers zwischen Pflegewissenschaft und Pflegepraxis
- Verbesserung der Aus-, Fort- und Weiterbildung Pflegender
- Interessenvertretung Pflegender im Bereich der Hämatologie und Onkologie
- Austausch von in der Hämatologie und Onkologie tätigen Pflegenden

Leitlinienportal der Pflege

- Informationsportal für Pflegendende
- Entwicklung von Handlungsempfehlungen für Pflegemaßnahmen anhand wissenschaftlicher Daten
- Bisher erarbeitete Leitlinien:
 - *Partiell implantierte zentralvenöse Katheter*
 - *Periphere Venenverweilkanülen*
 - *Zentralvenöse Katheter*
 - *Umgang Portkatheter*
 - *Pflege von Patientinnen und Patienten mit Übelkeit und Erbrechen*
 - *Ernährung von Patientinnen und Patienten mit geschwächtem Immunsystem*

 www.onkopedia.com



Treffen und Projekte

Der Steuerkreis des Arbeitskreises Pflege trifft sich 4 x im Jahr, die Mitglieder des Arbeitskreises Pflege treffen sich 1 x im Jahr im Rahmen der Frühjahrstagung.

Um die Bearbeitung der gemeinsam festgelegten Jahresthemen sicherzustellen, findet ein regelmäßiger Austausch per Telefon, Telefonkonferenzen und E-Mail statt.

Wir freuen uns auf neue Mitglieder!

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Silke Schmidt
Vorsitzende des AK Pflege

Kontakt

Hauptstadtbüro der DGHO

Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e.V.
Alexanderplatz 1 · 10178 Berlin
Tel. 030.27 87 60 89 – 0
Fax 030.27 87 60 89 – 18

 info@dgho.de · www.dgho.de

Infomaterial zum AK Pflege sowie Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner finden Sie unter:

 www.dgho.de/pflege

 E-Mail AK Pflege: pflege@dgho.de

Informationen für Teilnehmer

REGISTRIERUNGSCOUNTER

Der Registrierungscounter befindet sich im Eingangsfoyer des ACV.

E-Mail zur Registrierung: jahrestagung2018@mondial-congress.com

ÖFFNUNGSZEITEN

| | |
|---------------------|-----------------|
| Freitag, 28.9.2018 | 08:30–20:30 Uhr |
| Samstag, 29.9.2018 | 07:00–19:00 Uhr |
| Sonntag, 30.9.2018 | 07:00–19:00 Uhr |
| Montag, 1.10.2018 | 07:00–19:00 Uhr |
| Dienstag, 2.10.2018 | 07:00–13:00 Uhr |

VORREGISTRIERTE TEILNEHMER MIT BEREITS BEZAHLTEN GEBÜHREN

Wenn Sie Ihre Leistungen bis zum 15.08.2018 gebucht und bezahlt haben, wurden Ihnen die Kongressunterlagen (Namensschild und ggf. gebuchte Tickets) ca. 2 Wochen vor dem Kongress per Post von der Firma Mondial zugesandt. Ein erneutes Ausdrucken der Unterlagen vor Ort wird mit einer Gebühr in Höhe von 20,00 € berechnet.

VORREGISTRIERTE TEILNEHMER MIT ZAHLUNG NACH DEM 15.8.2018

Sie haben nach Eingang Ihrer Zahlung eine Bestätigung per E-Mail erhalten. Bitte drucken Sie sich mittels des hier enthaltenen Codes Ihr Kongress-Namensschild an einer der Self-Print-Stationen im Eingangsfoyer aus.

VORREGISTRIERTE TEILNEHMER MIT OFFENEN GEBÜHREN

Sollten Sie sich bereits für den Kongress registriert, aber Ihre Gebühren noch nicht beglichen haben, wenden Sie sich bitte an einen der Registrierungscounter. Der zu zahlende Betrag kann vor Ort in bar, per giro-Card (EC-Karte) oder per Kreditkarte (Amex, Diners, Visa oder Mastercard) entrichtet werden. Für Überweisungen nach dem 21.9.2018 bringen Sie bitte einen Überweisungsnachweis mit.

FORTBILDUNGSPUNKTE

Die Pflegetagung wurde von der Registrierung beruflich Pflegender (RbP) zertifiziert:

| | |
|---------------|-----------------------------|
| 29.9.2018 | mit 6 Punkten (1 Tag) |
| 30.9.2018 | mit 6 Punkten (1 Tag); |
| 29./30.9.2018 | mit 10 Punkten (beide Tage) |

Die Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie am Registrierungscounter.

TEILNAHMEGEBÜHREN FÜR PFLEGENDE*

| Frühbucher | Normaltarif | Spätbucher | Tageskarten (pro Tag; nur vor Ort erhältlich) | |
|---------------|---------------|-------------|--|---|
| bis 30.6.2018 | bis 31.8.2018 | ab 1.9.2018 | Fr, 28.9.2018 Di, 2.10.2018 | Sa, 29.9.2018 So, 30.9.2018 Mo, 1.10.2018 |
| 120,00 € | 135,00 € | 150,00 € | 90,00 €/Tag | 140,00 €/Tag |

* Ein Nachweis des Arbeitgebers/Institution über die tatsächliche Anstellung als Pflegekraft ist erforderlich.

IN DEN TEILNAHMEGEBÜHREN SIND ENTHALTEN:

Zugang zu allen wissenschaftlichen Veranstaltungen vom 28.09.– 02.10.2018

- ▶ Namensschild
- ▶ Allgemeine Teilnahmebestätigung
- ▶ Eröffnung, Welcome Reception und Farewell Lunch
- ▶ Abstract-USB-Stick
- ▶ ÖPNV Ticket vom 28.9.–2.10.2018 (in Tageskarten nicht enthalten)
- ▶ Zugang zur Industrieausstellung

Die vollständigen Teilnehmer-AGB finden sie auf der Kongresswebsite www.haematologie-onkologie-2018.com/registrierung

Bitte vormerken: PFLEGEKONGRESS 2019

Im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie:

Freitag, 11., und Samstag, 12. Oktober 2019

CityCube Berlin
Messedamm 22
14055 Berlin



Pflegezeitschrift

Das Mini-Abo zum Kennenlernen für nur € 15*

- Pflegeentwicklung steuern – Versorgungsqualität sichern
- Aktuelles Pflegewissen integrieren – Theorie-Praxis-Transfer fördern
- Erfolgreich lehren – akademischen Nachwuchs qualifizieren
- Pflegequalität optimieren – evidenzbasierte Pflege stärken

Ja, ich möchte die **Pflegezeitschrift** 3 Monate lang zum Sonderpreis von € 15 erhalten. Das Mini-Abo umfasst 3 gedruckte Ausgaben der Zeitschrift sowie den Zugriff auf die digitalen Inhalte der Zeitschrift.

Diese Bestellung können Sie innerhalb von 14 Tagen schriftlich bei der Bestelladresse widerrufen. Rechtzeitige Absendung der Willenserklärung genügt (Poststempel). Eine ausführliche Belehrung über Ihr Widerspruchsrecht finden Sie unter [springermedizin.de/widerruf](https://www.springermedizin.de/widerruf).

Ich habe die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen und erkläre mich mit ihnen einverstanden. Link zu den Geschäftsbedingungen: <https://www.springermedizin.de/agb/45332>

Faxantwort (0) 6221/345-4229

E-Mail: leserservice@springernature.com oder einsenden an:

Springer Nature Customer Service Center GmbH | Leserservice
Tiergartenstraße 15-17 | 69121 Heidelberg

*Das Mini-Abo endet automatisch nach 3 Monaten.

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Datum, Unterschrift

C0015788

Informationen für Referenten und Vorsitzende

EINGELADENE REFERENTEN UND VORSITZENDE

Die Kongressunterlagen wurden Ihnen ca. 14 Tage vor Kongressbeginn von der Firma Mondial Congress & Events per Post zugesandt. Sollten Ihnen diese noch nicht vorliegen, so wenden Sie sich an den entsprechenden Schalter am Registrierungscounter.

MEDIENANNAHME

Die Medienannahme befindet sich vorn im Eingangsfoyer des ACV, Raum 016/Ebene 0. Alle Präsentationen müssen über die Medienannahme eingereicht werden. Der Anschluss eigener Notebooks sowie das Aufspielen von Daten in den Vortragsräumen ist NICHT möglich.

ÖFFNUNGSZEITEN DER MEDIENANNAHME

| | |
|---------------------|-----------------|
| Freitag, 28.9.2018 | 08:30–20:30 Uhr |
| Samstag, 29.9.2018 | 07:00–19:00 Uhr |
| Sonntag, 30.9.2018 | 07:00–19:00 Uhr |
| Montag, 1.10.2018 | 07:00–19:00 Uhr |
| Dienstag, 2.10.2018 | 07:00–13:00 Uhr |

VORTRAGSUPLOAD IN DER MEDIENANNAHME

Alle Vortragenden des Kongresses werden gebeten, ihre Präsentationen **spätestens 2 Stunden** vor Beginn der entsprechenden Sitzung in der Medienannahme einzureichen.

NO-SHOW-POLITIK FÜR VORTRAGSAUTOREN

Wird ein Vortrag unentschuldigt nicht auf der Jahrestagung gehalten, wird der Erstautor des eingereichten Abstracts für die nächste Jahrestagung für die Anmeldung von Beiträgen gesperrt.

OFFENLEGUNG DER INTERESSENSKONFLIKTE

Bitte fügen Sie Ihrem Vortrag die Angaben zur „Offenlegung der Interessenskonflikte“ hinzu. Eine entsprechende Musterdatei und weitere Informationen finden Sie auf der Kongresswebseite unter www.haematologie-onkologie-2018.com

Referenten haben die Möglichkeit, ihren Vortrag im Online-Programm zu hinterlegen. Es können der komplette Vortrag oder ausgewählte Highlight-Slides hochgeladen werden. Die Medienannahme übernimmt dies gern für Sie.

JUNGES KREBSPORTAL

der Deutschen Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs

HILFE FÜR JUNGE ERWACHSENE MIT KREBS
UND KONSILZUGANG FÜR FACHKRÄFTE



Konsilzugang für

- Ärztinnen und Ärzte
- Pflegekräfte
- Therapeutisches Personal
- Sozialdienst
- etc.

Bei der Behandlung von jungen Erwachsenen mit Krebs stehen neben den für die Altersgruppe von 18 bis 39 Jahren spezifischen medizinischen Fragen auch sozio-emotionale oder sozialrechtliche Probleme im Mittelpunkt.

Bei Fragen können sich Fachkräfte an die Expertinnen und Experten des JUNGEN KREBSPORTALS wenden.

www.junges-krebsportal.de

Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs
Alexanderplatz 1 · 10178 Berlin
Telefon: 030 28 09 30 56 0 · Fax: 030 28 09 30 56 9
info@junge-erwachsene-mit-krebs.de
www.junge-erwachsene-mit-krebs.de

Die Arbeit der Stiftung wird ausschließlich durch Spenden ermöglicht.